

DOMAINE ANDRÉE

L'École

Anjou Rouge AC Loire



Jahrgang:	2019
Inhalt:	75 cl
Produzent:	Domaine Andrée
Traubensorten:	Cabernet Sauvignon
Alkoholgehalt:	13.00% Vol.
Ausschenktemperatur:	10-12°

Ein Novum von Stéphane Erissé, ein reinsortiger Cabernet Sauvignon, von einer kleinen Lage die er sich aneignen konnte. Auch bei diesem Wein setzt Stéphane auf eine sanfte Extraktion. Die Trauben werden entrappt und mit einem grossen Anteil ganzer Beeren für bis zu drei Wochen vergoren. Wunderbare Sorten-Typizität zeigend, dunkle Beeren, etwas Cassis, dazu feine Kräuter Würze und ein Touch von gegrillter roter Paprika. Mit präsenten aber gut eingebundenen, feinen Tanninen.

Empfehlung

Toller Begleiter zu etwas kräftigeren Gerichten, etwa französische Spezialitäten wie Rillettes, oder dem Bohneneintopf "Cassoulet", zu würziger Pilzpflanze, aber auch zu Fleisch vom Grill und Wildgerichten.

Produzent

Es ist kein Zufall, dass Stéphane Erissé in relativ kurzer Zeit zum Geheimtipp für überzeugende Anjou-Weine geworden ist. Stéphane war kein Karriere-Winzer, sondern 15 Jahre lang Baumeister, bevor er sich 2008 entschied, seine Passion für Weinbau, zum Hauptberuf zu machen. Zum Glück wusste er genau, wen er für seine «Weinlehre» anrufen sollte. Stéphane verbrachte die nächsten drei Jahre unter Antoine Foucault – notabene der Sohn der Wein-Legende Charly Foucault - auf der Domaine du Collier. Dies war zwar seine einzige „Erfahrung“, bevor er sich selbstständig machte, jedoch gerade diese Unvoreingenommenheit prägte seinen Ansatz zutiefst und er konnte sich auf eine bestimmte, - SEINE Idee von Wein und Weinbau konzentrieren. Eine, die den Charakter von Stéphane selbst, der sowohl in seinen Worten, als auch in seinen Handlungen sensibel und präzise ist, aufs treffendste reflektiert. Stéphane ist ein «nicht-interventionistischer» Winzer, der auf chemische Mittel verzichtet. Seine Arbeit, sowohl im Rebberg wie auch im Keller, orientiert sich an der Natur, ist überlegt und akribisch. So ist er bewusst klein geblieben,

damit er eine möglichst direkte Verbindung zu seiner Landwirtschaft, seinen Reben und letztlich auch zu seinen Weinen hat. Die Weinbergs-Lagen (gerade mal 3.5 Hektar) der Domaine Andrée - benannt nach seiner Grossmutter - liegen zwischen Saint-Cyr-le-Bourg und Saint-Georges-sur-Layon. Erworben von einem Erzeuger, der seit über fünfundzwanzig Jahren biologisch arbeitete und dessen Parzellen vorwiegend noch mit alten Reben bestockt sind. In seinen Weinen widerspiegeln sich auf wunderbare Weise sowohl das Terroir, welches die Reben nährt, als auch die Handschrift des Winzers, welche diese hegt und pflegt, zeigen Reinheit, Finesse und Tiefe.